

Feuerstein und Bussardfeder

Datum, von 24.05 bis 28.05.2021

Abenteuer, Natur, Gemeinschaft und kreatives Handwerk alles in einem!

Während dieser spannenden Zeit machen wir Feuer, erzählen uns Geschichten und entdecken die Wildnis um Jolling.

Wir wollen schnitzen, spielen, basteln, Lager bauen, kochen, uns tarnen und durch den Wald schleichen, Fährten lesen, erfahren, was uns die Vögel erzählen, eine Woche Indianer sein ...

In dieser Woche kannst du Neues entdecken, über deine Grenzen hinauswachsen, neue Freunde finden, gemeinsam forschen, erleben und zusammenwachsen. Wir wollen eurer Neugier und euren Interessen folgen und dem nachgeben, was uns alle begeistert. Darum gestalten wir unser Programm gemeinsam mit euch.

Veranstalter: Wildnis2Go

Wildnisschule-Chiemgau e.V.

Ulmenweg 21, 83071 Stephanskirchen

Zeit:

Beginn 08.00 Uhr

(Die Kinder können zwischen 8.00- 10.00 Uhr gebracht werden)

Ende 16.00 Uhr

Ort:

Wald und Wiesen vom Kainzlhof, Fam. Mitterer, Jolling bei Bad Endorf

Alter:

7 bis 12 Jahre

Kosten:

35 €

Anmeldung: www.wildnisschule-to-go.de/termine-1/

Anmeldeschluss : 20.05.2021

verantwortlicher Kursleiter: Elena Cornelius, e.cornelius-gross@wildnisschule-chiemgau.de
01520 464 80 96

Was bringt meinem Kind diese Woche?

Wenn tiefe Naturverbinding, Autonomie, natürliches Lernen und bedeutungsvolle und langanhaltende positive Erinnerungen für Dein Kind von Wert sind, dann bist Du bei uns richtig.

Wir freuen uns als Mentoren Dein Kind bei diesen Erfahrungen begleiten zu dürfen und ihm einen respektvollen und wertschätzenden Umgang auf Augenhöhe zu bieten.

Wir möchten Deinem Kind eine stärkende Zeit in der Natur schenken bei der es eigene Talente entdecken und leben darf oder auch einfach mal vor sich hinräumen kann. Die Wildnispädagogik unterstützt Dein Kind in seiner Kreativität, fördert seine soziale Kompetenz und stärkt seine Verbindung zur Natur.

Uns ist auch wichtig, dass die Kinder völlig frei erfahren dürfen, was sich so tut in Wald, Wiese, Wasser und Co.! Aus den vielen Kinderfragen machen wir noch mehr Fragen und stärken dadurch die natürliche Neugierde. Somit finden die Kinder selbst zu ihren Antworten, werden zu Naturforschern und schöpfen ihre individuellen Potentiale zum Vollen aus.